

1000% JANNINGS

VON

Munkepunke

(mit einem Geleitwort von Emil Jannings)

188 Seiten, über 40 Bilder auf Kunstdruckpapier

Preis: Kartoniert RM 3.80, in Ballonleinen gebunden RM 5.—

Berliner Tageblatt: Munkepunke geht in seinem oft so amüsan-pretiosen Stil dem international gewordenen Künstler von der Kindheit her nach . . . Jannings in „Zivil“, Jannings in seinen berühmten Rollen auf der Bühne und im Film tritt lebensgroß jetzt auch im Buche vor uns hin.

Film-Echo, Berlin: . . . nicht eine Aufzählung von Lebensdaten, nicht eine Analyse der einzelnen Rollen, kein Servieren von Ruhmesgemüse. Munkepunke sah die Aufgabe vor sich, ein künstlerisches Leben in seiner Vielheit zu erfassen . . . *Jannings ist heute einer der populärsten Menschen der Welt*; nun wird in „1000% Jannings“ die reiche Bilanz dieses Lebens gezogen . . . eine der erregendsten und spannendsten Beschreibungen, welche die an Biographien von hohem Niveau nicht reiche deutsche Literatur aufzuweisen hat.

Pester Lloyd, Budapest: Munkepunke, der seine schriftstellerische Kunst vollauf bewährt und keineswegs trockene Daten aneinanderreicht . . .

Berliner Börsenzeitung: Munkepunke hat wirklich alles nur Denkbare über den großen Emil zusammengetragen und in gefälliger Form behandelt, von seinen Lieblingsgerichten bis zum Sex appeal. Man erlebt bei der ungemein spannenden Lektüre . . .

Z

PRISMEN-VERLAG G. m. b. H., HAMBURG 1

(Auslieferung: B. Hermann & G. E. Schulze, Leipzig)

ERKLÄRUNG

Befreundete Sortimentler im Rheinland teilen uns ein Gerücht mit, nach welchem der zweite Band der großen

COSIMA WAGNER-BIOGRAPHIE
von Richard Graf Du Moulin Eckart

überhaupt nicht erscheinen werde. Da ein solches Gerücht geeignet ist, Ansehen und Absatz des Buches zu schädigen, teilen wir heute schon mit, daß das genannte Werk unter dem Titel:

Die Herrin von Bayreuth

am 14. Dezember d. J. erscheinen wird. Eine ausführliche Börsenblattanzeige wird auf der Titelseite der Nummer vom 8. Dezember veröffentlicht werden. — Wir bitten die Herren Kollegen daher schon heute um ihr freundliches Interesse dafür.

München, den 4. Dez. 1930

DREI MASKEN VERLAG A.-G